



Arrangement & Orchestration ist das Ergebnis der langjährigen Unterrichtserfahrung des musikalischen Leiters der Jazz & Rock Schule Freiburg, Herrn Bernhard G. Hofmann. Auf 320 Seiten vermittelt dieses umfassende Werk das A & O für Arrangeure und alle die es werden möchten.

Basierend auf Jazz-Harmonik, -Rhythmik, -Melodik, -Formen und -Klangfarben werden die Techniken des Schreibens für Combo im Jazz und allen verwandten Musikstilen, wie z.B. Pop, Rock, Soul, Fusion und Latin ausführlich dargestellt.

Eine zusätzliche Einführung in das Schreiben für Big Band, Blasorchester, Chor und Streicher rundet dieses Grundlagenwerk ab.

Die beiliegende CD enthält mehr als 100 Hörbeispiele zu den einzelnen Themenbereichen und wurde live von Big Band-Musikern eingespielt.

Erste internationale Stimmen zu diesem Buch:

Peter Herbolzheimer: "Ein rundum gelungenes Buch, das auf viele Fragen die richtigen Antworten gibt." Jiggs Wigham: "Great! Information of this kind and quality has not been available until now. This concept and presentation, with high regard to detail, makes this publication a MUST for all serious musicians." Kenneth N. Pullig: "An excellent compilation of the fundamental principles a writer needs to know... The recorded examples are wonderful musically and are not just dry academic excerpts..."

Arrangement & Orchestration ist bei der Alfred Publishing Verlags GmbH erschienen und im Musikalien- und Buchhandel für EUR 49,80 erhältlich. ■

Miyazawa „pinless left hand“



Der japanische Hersteller Miyazawa stellte für seine Konzertflöten eine neue „pinless left hand“-Mechanik vor. Im Querflötenbau trägt eine Achse meist mehrere Klappen; Verbindungen von Klappe und Hebel werden durch kleine Stahlstifte hergestellt, die durch Röhrchen und Achse gehen. Dies Art von Verbindung kann schon mal Probleme schaffen, dass beispielsweise Klappchen mal hängen bleiben (seltener) oder dass ihre Bewegung durch Reibung gebremst wird (häufiger). Am größten ist diese Gefahr allerdings bei den hierzulande seltener gespielten in-line-Flöten. Hier schafft die neue von Miyazawa entwickelte Brücken-Mechanik für den Bereich der linken Hand Abhilfe. Die pinless-Mechanik löst bei allen Baureihen, von der Silberkopf-Flöte PA 201 bis zu den hand-made Flöten, die gestifteten Modelle ab. Zu erkennen sind sie an den neuen Modellnummern, die mit einer 2 enden. Aus 201 wird 202, aus 301 wird 302 usw. Lediglich die preisgünstigste Neusilberflöte bleibt bei der traditionellen Bauweise. ■



Anzeige

Immer ein Paar...
Always Together... 何時も一対

**Reinhold Friedrich
und
die Kromat
Piccolo Trompeten**

**Kromat PT - 4
und PT - 3 plus 1**

www.hans-kromat.de

KROMAT • Blechblasinstrumente
Bahnhofstraße 11 D-27412 Wilstedt
Tel.: ++49-(0)4283/5368 Fax.: ++49-(0)4283/6211